



FC Entlebuch ● Postfach 35 ● 6162 Entlebuch  
Sportanlage Farbschachen ● Entlebuch/Hasle  
Clubhaus Tel. 041 480 34 77 ● Fax 041 480 05 56  
www.fcentlebuch.ch ● info@fcentlebuch.ch



## Allgemeine Regeln für den Trainingsbetrieb (zur Schonung der Rasenspielfelder, speziell der Torräume)

- Es ist generell verboten die Haupttore der Meisterschaft zu verwenden ausgenommen für Standards.
- Das Aufstellen der transportablen Toren in den Offiziellen Torräumen ist zu vermeiden.
- Die transportierbaren Tore nicht immer in der Mitte der Spielfelder platzieren. Trainingseinheiten sind auch zwei Meter zur Mitte versetzt möglich.
- Bei Trainingseinheiten die Tore nicht immer am selben Ort auf den 16er und Mittellinie stellen, man kann das Spielfeld auch mit Hütchen markieren.
- Torhütertrainings sind ausschliesslich auf dem Dreieck oder auf dem Kunstrasen zu absolvieren.
- Es ist zu meiden, Bälle ans Gitter des Tennisplatzes zu spielen, da es den Tennisbetrieb stören kann.
- Spurts und Stafetten auf den Haupt und Nebenplatz sind verboten.
- Bei den kleinen Toren ist **immer** das dafür vorgesehene Gewicht für die Stabilisierung hinten zu verwenden, zudem sind alle Tore immer mindestens zu zweit zu tragen.
- Nach dem Training sind alle Tore ausserhalb der Spielfelder zu deponieren (gem. Plan), damit die Unterhaltsarbeiten der Gemeinde und die des Platzwartes erledigt werden können (inkl. Dreieck und Kunstrasen).
- Es ist verboten mit den angezogenen Fussballschuhen die Garderoben zu betreten.
- Nach dem Training sind die Garderoben mit dem Besen zu reinigen.
- Ballpflege: Es ist auf den richtigen Luftdruck zu achten, und die Bälle werden vor dem versorgen gereinigt.
- Während des Trainingsberiebs wird die Platzbenutzung mittels Schaukasten neben dem Anschlagbrett geregelt (dies ist auch auf der Homepage ersichtlich).
- Das Betreten des Kunstrasens mit schmutzigen Schuhen ist verboten, wird das Training vom Rasen auf den Kunstrasen verlagert, so müssen die Schuhe unbedingt zuerst gereinigt werden.
- Das grösste Gift für den Kunstrasen sind Kaugummis und Zigaretten. Das Wegwerfen von Kaugummis und Zigaretten auf den Kunstrasen ist stricte verboten.
- Für das Spielen auf dem Kunstrasen werden Tausendfüssler oder Nockenschuhe empfohlen (Stahlstollenschuhe sind verboten).
- Nach dem Training und Match auf Naturrasen, müssen die Löcher wieder zu gemacht werden.
- Nach dem letzten Training und Match ist das Licht umgehend zu löschen und der letzte schliesst das Clubhaus inkl. Schiedsrichterkabinen.